

Hüttendorf 2026



Liebe Kinder, liebe Eltern,

das diesjährige Hüttendorf unter dem Motto „Märchenwald Bergtheim – Wo kleine Helden große Abenteuer erleben“ war in den ersten beiden Sommerferienwochen wieder einmal ein ganz besonderes Erlebnis!

Auch wenn die Temperaturen deutlich über 30 Grad kletterten, ließen sich unsere „kleinen Helden“ davon nicht bremsen. Mit beeindruckender Kreativität und viel Schweiß wurden wunderbare Hütten gebaut, die unseren Märchenwald in eine echte Abenteuerlandschaft verwandelten. Ein besonderer Höhepunkt war die Wahl unserer Bürgermeisterinnen: Johanna, Paulina und Romy konnten das Rennen für sich entscheiden. Es war ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem am Ende nur zwei Stimmen den Unterschied machten. Ich habe mich sehr gefreut, das Wahlergebnis offiziell verkünden und den drei Damen persönlich gratulieren zu dürfen.

Dass die Kinder dieses zweiwöchige Ferienprogramm so erfolgreich erleben durften, ist vor allem den Menschen zu verdanken, die hinter den Kulissen und direkt vor Ort alles gegeben haben. Mein herzlichster Dank gilt dem Leitungsteam um Emilia Roth und Jana Kauschka. Gemeinsam mit ihrem Team aus vielen engagierten jungen Erwachsenen haben sie das Hüttendorf mit so viel Herzblut und Geduld geleitet. Ohne Euren unermüdlichen Einsatz wäre dieses Abenteuer schlichtweg nicht denkbar gewesen!

Ein ebenso großes Dankeschön geht an das Organisationsteam um Susanne Degenhart, Saskia Mahlstedt und Paula Simon. Ihr habt die Fäden im Hintergrund zusammengehalten und dafür gesorgt, dass im Märchenwald alles reibungslos laufen konnte. Vielen Dank für Eure hervorragende Arbeit!

Wenn ich vor Ort in die leuchtenden Augen der Kinder geschaut habe, wurde mir wieder einmal bewusst, wie wertvoll diese Zeit für sie ist. Es sind diese Erlebnisse, bei denen Freundschaften entstehen und die Fantasie blüht, die den Sommer in Bergtheim so besonders machen.

Ich freue mich schon jetzt darauf, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt: Ab ins Hüttendorf! Danke an alle, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass unser Hüttendorf auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg für unsere Kinder war.

Herzliche Grüße,

Michael Burger

1.Bürgermeister Gemeinde Bergtheim

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder das Hüttendorf in Bergtheim stattfinden lassen. Unser diesjähriges Motto lautete: „Märchenwald Bergtheim: Wo kleine Helden große Abenteuer erleben“.

Und obwohl wir die Kapazitäten noch einmal um 15 Kinder erhöht haben, war die erste Woche wieder innerhalb von wenigen Minuten ausgebucht.

Danke an die neuen Leitungen Emilia und Jana, die dank unzähliger Vorbereitungsstreffen in ihrem ersten Jahr ein abwechslungsreiches und buntes Programm für die Kinder zusammengestellt haben.

Wir bedanken und außerdem im Namen aller Kinder und Eltern herzlich bei:

Michael Burger, Nadine Bauer, Rebecca Meng und allen Mitarbeitern der Gemeinde, insbesondere auch den Mitarbeitern des Bauhofs und Herrn Schiffmeier.

Unseren Betreuern hat man jederzeit angesehen, wie viel Spaß sie mit den Kindern hatten: Danke, dass ihr auch bei den heißen Temperaturen immer so viel Geduld und Humor an den Tag gelegt habt!

Vielen Dank auch an Stefan Schneider, der uns in allen Bereichen vor Ort unterstützt hat. Und natürlich an die Bergtheimer Feuerwehr für die tolle Wasserschlacht, diese ist nicht mehr wegzudenken und eines der festen Highlights im Programm. Außerdem ein Dankeschön an den Partyservice Dieter Schießler und die Fußballer, die am Grillfest für unser leibliches Wohl sorgen werden.

Jetzt freuen wir uns noch auf einen schönen Abschlussabend und ein gemeinsames Frühstück.

In diesem Sinne, viele Grüße und bis zum nächsten Jahr. Das Orgateam Paula, Susanne und Saskia



Liebe Eltern, liebe Kinder,

Und wieder einmal ist es geschafft! Ein weiteres Jahr haben wir gemeinsam das Hüttendorf gemeistert. Aber dieses Mal standen für uns einige Veränderungen bevor. Mit die größte Veränderung war für uns selbst wahrscheinlich, dass wir, Emilia und Jana nicht nur als Betreuer dabei waren, sondern dieses Jahr zum erste Mal die Leitung des Hüttendorfs übernommen haben. Dafür wurden wir zum Glück schon letztes Jahr ein bisschen von unseren Vorgängern Jannick Hartmann und Theresa Schmitt vorbereitet, sobald feststand, dass die beiden leider nichtmehr die Leitung übernehmen.

Allerdings können wir nun nach den zwei Wochen, die mal wieder wie im Flug vergangen sind, sagen, dass es uns trotz der neuen Aufgaben und Verantwortung die auf uns zu kamen, sehr gut gelungen ist den Kindern wieder einmal zwei Wochen voller Spaß und Freude am Hütten bauen und sonstigen kreativen Aktivitäten zu ermöglichen.

Diese zwei Wochen dieses Jahr standen unter dem Motto Märchenwald, woran sich die meisten der Workshops, die wir im Voraus alle geplant hatten, anlehnten. Somit war für jeden was dabei. Die Jungs konnten Kronen und Schwerter basteln, während die Mädels sich ganz in der Welt der Prinzessinnen und Glitzersteine verlieren konnten.

Die ganze Durchführung und Umsetzung unserer Vorarbeit war allerdings nur so gut möglich, da wir von einem großartigen Betreuerteam von 14 Leuten bestens unterstützt wurden.

An dieser Stelle wollen wir uns ganz herzlich bei euch allen bedanken. Denn nur mit eurer Unterstützung hat es funktioniert, dass wir 180 Kinder dieses Jahr betreuen konnten und ihnen allen hoffentlich ein oder zwei schöne Wochen bei uns auf dem Platz ermöglichen konnten.

Ein großes Dankeschön geht natürlich auch an Paula, Saskia und Susanne, die uns während der Planung immer unterstützt haben und uns immer mit Rat und Tat zur Seite standen, wann immer wir Fragen zu etwas hatten.

Im Großen und Ganzen hoffen wir natürlich, dass ihr alle so viel Spaß bei uns hattet, dass wir uns alle nächstes Jahr wiedersehen und so wünschen wir euch noch schöne Sommerferien und dann bis ganz bald im nächsten Jahr.

Euer Leitungsteam Emilia und Jana 😊



Emilia Roth

Alter: 21

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Lehramtsstudentin für
Sonderpädagogik

Motto für das Hüttendorf:

Gemeinsam alles schaffen! :)

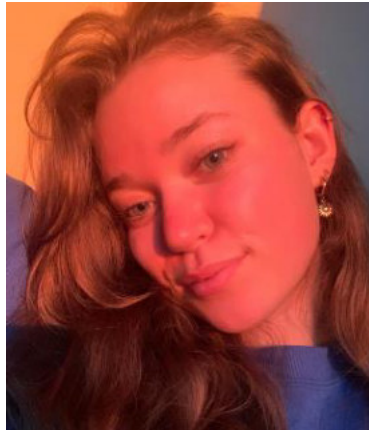
**Sophia-Elena Köhler**

Alter: 21

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Studentin für
Ernährungswissenschaften

Motto für das Hüttendorf: Kleine
Hände, große Abenteuer!

**Madeleine Zuckriegel**

Alter: 17

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Schülerin

Motto für das Hüttendorf:

Zusammen wunderschöne Hütten
zaubern

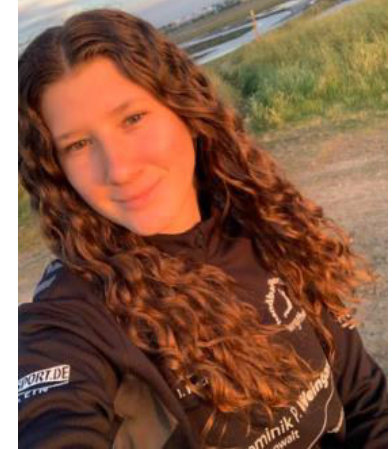
**Jana Kauschka**

Alter: 21

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Studentin für
Grundschullehramt

Motto für das Hüttendorf: Sommer,
Sonne, Sonnenschein, brauchen wir
zum glücklich sein!

**Levin König**

Alter: 22

Wohnort:

Bergtheim/Waigolshausen

Beschäftigung:

Vermessungstechniker

Motto für das Hüttendorf: Es ist nie
zu spät um glücklich zu sein.

**Noah Kauschka**

Alter: 18

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Abiturient

Motto für das Hüttendorf: Nur
wenn`s Spaß macht wird`s gut!



Emil Ziegler

Alter: 16

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Schüler

Motto für das Hüttendorf:

Hämmern bis die Hütte steht!

**Finia Weberbauer**

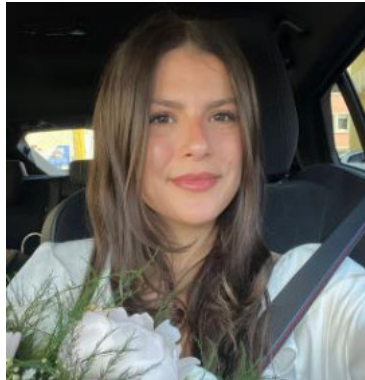
Alter: 17

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Schülerin

Motto für das Hüttendorf: Auf die

Hammer fertig los!

**Julia Full**

Alter: 22

Wohnort: Würzburg

Beschäftigung: Studentin

Motto für das Hüttendorf: Mit

Hammer,

Herz und guter Laune schaffen wir

alles!

**Andschana Köhler**

Alter: 19

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Studentin

Motto für das Hüttendorf: Keep

smiling! ;)

**Simon Göbel**

Alter: 18

Wohnort: Bergtheim

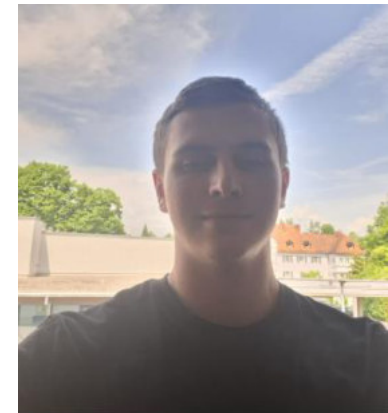
Beschäftigung: Fachangestellter für

Bäderbetriebe

Motto für das Hüttendorf:

Kunterbuntes Bauen im

Sonnenschein

**Joshua Glass**

Alter: 24

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Industriemechaniker

bei SKF

Motto für das Hüttendorf: Handy

aus - Hütten an!



Elias Göbel

Alter: 16

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Schüler

Motto für das Hüttendorf: Super
Hütten, super Laune und ganz viel
Spaß!



Damian Haupt

Alter: 18

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Schüler

Motto für das Hüttendorf: Hütten
bauen und vor allem Spaß haben!



Gabriel Rinke

Alter: 17

Wohnort: Bergtheim

Beschäftigung: Schüler

Motto für das Hüttendorf: Spaß an
erster Stelle!



Annika Oestreicher

Alter: 18

Wohnort: Bergtheim

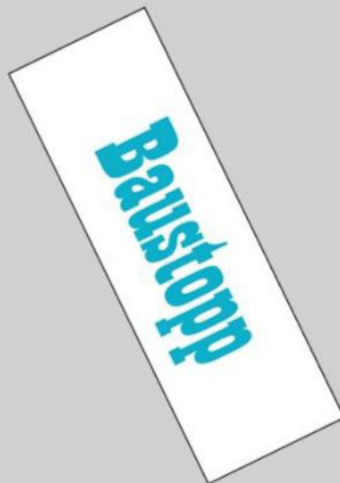
Beschäftigung: Schülerin

Motto für das Hüttendorf: In der
Ruhe liegt die Kraft.



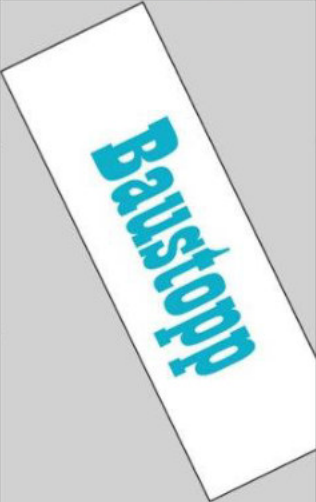
Märchenwald Bergtheim

Wo kleine Helden große Abenteuer erleben

Montag 03.08.26	Dienstag 04.08.26	Mittwoch 05.08.26	Donnerstag 06.08.26	Freitag 07.08.26	Wochenende 08.08-09.08.26
9:00 Uhr Anmeldung und Eltern-Info	Bauen	Bauen	BürgermeisterWahl Bauen	Bauen	
Bauen		Prinzessinnenhüte & Kronen basteln	Wasserbomben basteln	Stofftüten gestalten	
MITTAGSPAUSE 12:00-13:30 Uhr					
Bauen	Bauen	Bauen	Bauen	Bauen	
		Plakate für Wahl gestalten & Vorstellung für Wahl	Feen- und Burgtürme basteln	Wäscheklammerdrachen & Eisstielfeen bzw. -zwerge basteln	
Ende 16:00 Uhr					

Märchenwald Bergtheim

Wo kleine Helden große Abenteuer erleben

Montag 10.08.26	Dienstag 11.08.26	Mittwoch 12.08.26	Donnerstag 13.08.26	Freitag 14.08.26	Samstag 15.08.26	Wochenende 16.08.26
9:00 Uhr Anmeldung Bauen	Bauen	Bauen	Bauen	Bauen	8:00 Uhr Frühstück	
Perlenketten basteln	Kinder- schminken	Schwerter und Zauber- stäbe basteln	Schilder & Schwerter basteln	Batiken	Abbau	
MITTAGSPAUSE 12:00-13:30 Uhr						
Bauen Hütten-TÜV	Bauen	Bauen	Bauen	Hütten aufräumen!		
Papiertüten gestalten	Zöpfe flechten & Strähn- chen drehen	Wasser- schlacht Feuerwehr	Perlenketten	Ende 15:00 Uhr		
Ende 16:00 Uhr				Grillen 18:00 Uhr		

Montag, 03.10.2026:

Mit vielen, vielen Kindern & auch; sehr sehr heißen Wetter startete das Hüttendorf am Montag wie gewohnt in eine neue Runde. Nach der reibungslos ablaufenden Anmeldung aller Kinder und einer kurzen Ansprache und der Vorstellungsrunde der Betreuer, wurden alle Kinder ohne Probleme auf die verschiedenen Hütten aufgeteilt.

Kurz darauf wurde bereits der erste Holzstapel feierlich geöffnet und die ersten Bretter mit rasender Geschwindigkeit an Ort und Stelle festgenagelt.

Bereits vor der Mittagspause standen die ersten Wände. Voller Vorfreude drängten sich die Kinder nach Ende der Mittagspause um 13.30 Uhr wieder auf den Platz und warteten sehnsüchtig auf die Öffnung des zweiten Holzstapels. Brett für Brett wuchsen die einzigartigen Bauwerke immer höher heran und bereits nach einem Tag standen schon einige Hütten mit allen vier Wänden.



Dienstag, 04.08.2026:

Kurz nach dem Ankommen der Kinder und der ersten Verleihung des „Goldenen Nagels“, erklang alsbald das gewohnte Klopfen von Hämmern auf Holz. Die Hütten wuchsen und wuchsen und bis zur Mittagspause konnte man bei einigen Hütten bereits Ansätze eines Daches bestaunen. Da es mit 37 Grad mittags noch wärmer als am Vortag war, wurden nach der Mittagspause von unserem Sportverein Bergtheim die Rasensprenger angemacht, welche eine wohl verdiente Abkühlung für die Kids waren. Dabei muss man allerdings erwähnen, dass wann immer es etwas gibt, dass nur als kleine Abkühlung gedacht ist, es doch immer die meisten Kinder innerhalb kürzester Zeit schaffen tiefend nass wieder ins Hüttendorf zurück zu kehren. Aber jeder wie er's braucht. Denn während auf dem Sportplatz einer nach dem anderen klitschnass wurden, zimmerten immer noch viele der Kinder trotz der Hitze weiter und räumten einen Holzstapel nach dem anderen leer.



Mittwoch, 05.08.2026:

Nachdem es glücklicherweise über Nacht zumindest um ein paar Grade abgekühlt hatte, wurde morgens fleißig weitergebaut und einige Kandidaten für die Bürgermeisterwahl sammelten sich und begannen ihre Wahlplakate mit ihren Wahlversprechen zu gestalten.

Nach der Mittagspause begannen endlich die heiß ersehnten Workshops. Dabei durften die Kinder Feen- bzw. Prinzessinenhüte und Königskronen basteln, anmalen und verzieren.

Am späten Nachmittag durften sich dann alle Bürgermeisterkandidaten vorstellen. Dabei versuchten sie die restlichen Kinder für die Wahl am darauf folgendem Tag zu überzeugen.



Donnerstag, 06.08.2026:

Am Morgen des vierten Tages wurde es ungewohnt ordentlich im kleinen Dorf, denn es formte sich eine lange Schlange vor dem selbst erbauten Wahllokal. Geheim, allgemein, unmittelbar, frei und gleich traten alle 180 Kinder zur Wahl an und gaben ihre Stimme für ihren Bürgermeister ab. Während die Stimmen von den Betreuern ausgezählt wurden, begannen die Kinder wieder an ihren Hütten zu schaffen. Gleichzeitig wurden dem Wetter entsprechend wiederverwendbare Wasserbomben aus Schwammtüchern und Gummis gebastelt.

Am Nachmittag stand neben der feierlichen Verkündung des Bürgermeisters durch den Bergtheimer Bürgermeister Michael Burger auch der Workshop Feen- und Burgtürme an. Diese konnten individuell auch als Stifthalter umfunktioniert werden.



Freitag, 07.08.2026:

Egal ob Anbau, Geländer auf dem Dach oder Löcher in Wänden und Dächern schließen, gebaut wurde auch an diesem Tag immer noch fleißig. Zudem konnten alle Kinder Stofftüten mithilfe von Textilstiften und Sprühfarbe gestalten und verzieren. Dabei wurden einige Male nicht nur die Stofftüten farbig, sondern auch das ein oder andere Kind.

Nach der Mittagspause wurde von allen gemeinsam nicht nur der ganze Platz sondern das Ganze Gelände bis hoch zur Sporthalle und den Parkplätzen auf Hochglanz gebracht. Denn jede Hütte schnappte sich Müllsäcke und Handschuhe und half mit alles sauber und ordentlich für das Wochenende zu hinterlassen. Danach gab es für alle Kinder zur Belohnung ein wohlverdientes Eis.

Der Rest des Freitagnachmittags zog sich für manche aber dann auch ein wenig hin, da eben schon einige der Kinder etwas früher von ihren Eltern abgeholt wurden und so aber auch ein paar Kindern ihre Freunde in den Hütten und auf dem Fußballfeld vermissten. Deshalb ließen wir den Tag entspannt mit ein wenig Fußball ein bisschen Bauen und vielen lustigen Gesprächen und Massageketten ausklingen.



Montag, 10.08.2026:

Am Montag durften wir viele Neuzugänge für die zweite Woche im Märchenwald begrüßen, die sich aber dann auch recht schnell in eine Hütte eingefunden haben.

Nach der morgendlichen Ansprache wurden die Hütten fleißig für den Hütten-TÜV am Nachmittag vorbereitet. Nägel wurden umgeschlagen, fehlende Geländer montiert und alles stabilisiert.

Währenddessen wurde Schmuck in Form von Perlenketten, Armbändern und Ringen hergestellt und der Kreativität konnte freier Lauf gelassen werden. Am Nachmittag wurde dann sehnsüchtig der Hütten-TÜV erwartet. Hierbei wurden die Hütten auf Sicherheit und Stabilität geprüft und die zulässige Anzahl an Kindern, die sich gleichzeitig auf dem Dach aufhalten dürfen, bestimmt. Im Anschluss daran konnten noch Papiertüten mit Glitzer, Stiften und vielen



Dienstag, 11.08.2026:

Heute war im Hüttendorf wieder ein abwechslungsreicher Tag. Besonders gut besucht waren wie jedes Jahr die heutigen Workshops Kinderschminken und Zöpfe flechten bzw. Haare eindrehen. Viele Kinder ließen sich fantasievolle Motive wie Tiere, Schmetterlinge oder Glitzermuster auf Gesicht, Arm und Beine schminken. Beim Zöpfe-Workshop entstanden zahlreiche kreative Frisuren, die mit viel Geduld und Freude gestaltet wurden. Die Kinder unterstützten sich gegenseitig, warteten geduldig auf ihren Platz und präsentierten ihre fertigen Schminkbilder und Frisuren stolz den anderen.



Auch wenn der Tag bis zur Mittagspause recht entspannt verlief, gerieten am Nachmittag doch alle ein wenig in Aufruhr, da einige Kinder vom Dach ihrer Hütte aus Rauchschwaden über einem Feld in Richtung Oberpleichfeld aufsteigen sahen, worauf sie ohne groß darüber nachzudenken die Leitstelle alarmierten und der kleine Brand schnell gelöscht werden konnte.

Die Kinder dürfen also sehr stolz auf sich auf sich sein, denn so konnte ein größerer Schaden verhindert werden. Auch die ausgerückten Feuerwehrleute bedankten sich im Vorbeifahren mit lautem Hupen und Martinshorn.



Mittwoch, 12.08.2026:

Auf Grund der Temperaturen starteten wir gleich direkt nach der Begrüßung und der Anwesenheitskontrolle mit dem von unseren Bürgermeisterinnen organisierten Fußballturnier.

Wer eher weniger davon begeistert war wie verrückt einem Ball hinterher zu rennen und möglichst viele Tore zu erzielen, der konnte am Workshop teilnehmen bei dem man Schwerter und Zauberstäbe basteln konnte.

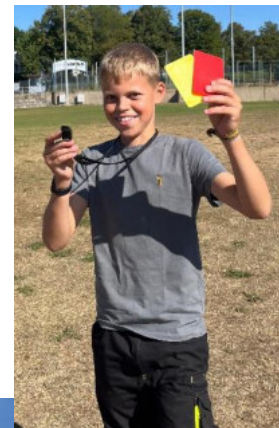
Nach und nach standen nach der Mittagspause immer mehr Kinder in Badesachen bereit, denn heute erwartete uns ein weiteres Highlight: Der alljährliche Besuch der Feuerwehr stand an! In freudiger Erwartung durften die Kinder dort ihr Können am Feuerwehrschauch unter Beweis stellen. Der Wasserwerfer sorgte für ausreichend Abkühlung und bei der Wasserschlacht auf dem Feuerwehrgelände hatten sowohl die Kinder, als auch die Betreuer sehr viel Spaß.

Glücklich und tropfnass kehrten alle ins Hüttendorf zurück.

Donnerstag, 13.08.2026:

Am vorletzten Tag des Hüttendorfs wurde immer noch fleißig gewerkelt, da einige Hütten bereits angebaut haben. Außerdem wurden die Hütten mit Vorhängen geschmückt und verschiedenste Möbelstücke, Handys und Konsolen aus Holz gefertigt.

Wer nun aber nach den letzten anstrengenden Tagen nichtmehr fürs Bauen zu begeistern war, nahm entweder an Workshops teil oder probte weiterhin ganz fleißig für die Aufführung am Abschlussabend.



Freitag, 14.08.2026:

Heute standen nochmal einige Verbesserungsarbeiten an, um die Sicherheit für die anstehende Übernachtung zu gewährleisten.

Außerdem färbten sich beim Batiken wie von Zauberhand Tshirts, Socken und Beutel von weiß zu azurblau, violett und gelb. Doch die

To-Do-Liste, die noch bis zum Grillen abgearbeitet werden musste war noch lange nicht abgehakt: Platz aufräumen, Hütten aufräumen, das eigene Werkzeug wieder einpacken und natürlich das Proben für den Abschlussabend. Um 15 Uhr hieß es dann für kurze Zeit Abschied nehmen, jedoch nur bis 18 Uhr, pünktlich zum Beginn des großen Abschlussabends. Wir freuen uns sehr auf einen tollen Grillabend mit magischen Tänzen, Theateraufführungen und guter Stimmung.

Zu guter Letzt sorgte die Nachtwanderung noch einmal für ordentliche Gruselstimmung anschließend ging es für alle Kinder, die übernachteten, ab in die Schlafsäcke, um am nächsten Morgen fit für das gemeinsame Frühstück fit zu sein.

Kaum zu glauben, wie schnell es wieder vorbei ist. Aber wir hoffen, dass alle die zwei Wochen genauso genossen haben wie wir.

Und somit verabschieden wir uns und sagen bis ganz bald im nächsten Jahr!

